

200 JAHRE HERZÖGE VON LEUCHTENBERG

Sonderausstellung im Schlossmuseum Ismaning
in Zusammenarbeit
mit dem Freundeskreis Leuchtenberg e.V.

1. Juni bis 13. Oktober 2019

Di bis Sa 14.30 bis 17.00 Uhr
So 13.00 bis 17.00 Uhr
Pfingstmontag von 14.30 bis 17.00 Uhr geöffnet!

Zur Eröffnung der Ausstellung

am Samstag, den 1. Juni um 15.00 Uhr
laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.



Schlossmuseum Ismaning

Schloßstraße 3a
85737 Ismaning
Tel. 089 / 960 900 153
E-Mail: schlossmuseum@ismaning.de
www.schlossmuseum.ismaning.de

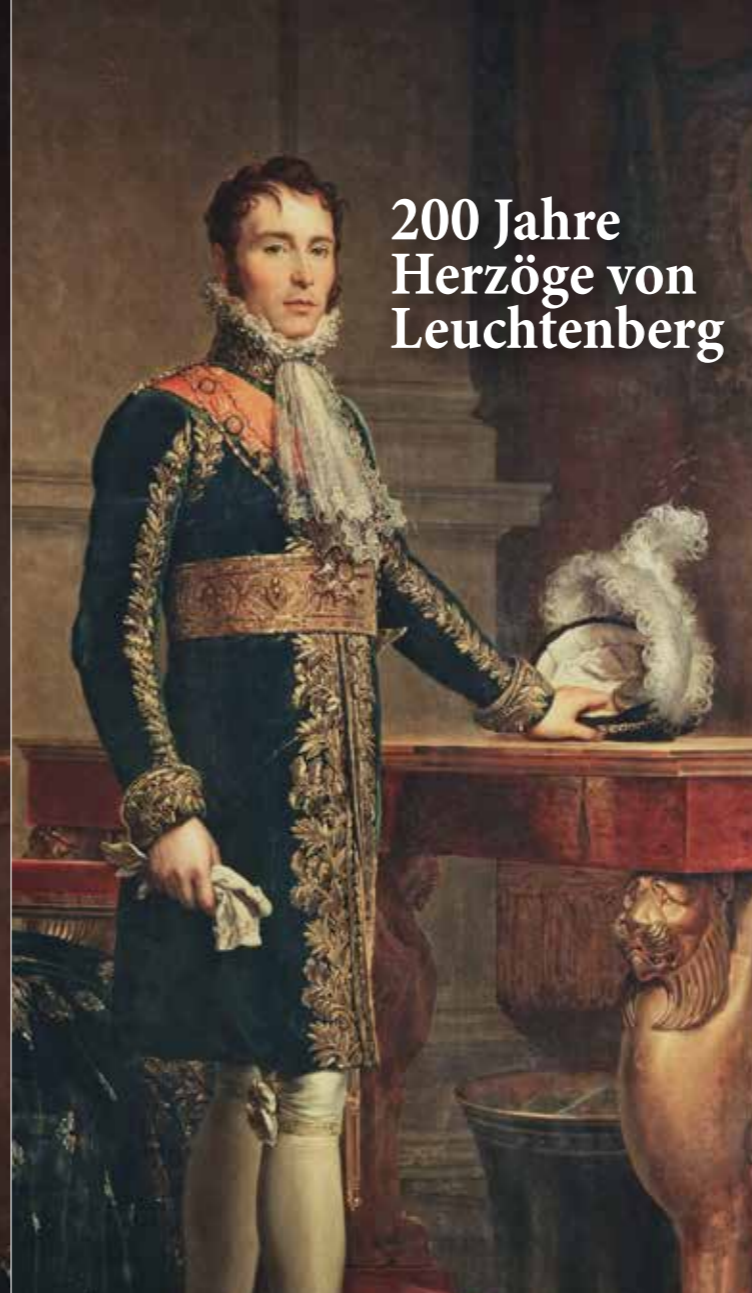


Schlossmuseum Ismaning
Schloßstraße 3a
85737 Ismaning
Tel. 089 / 960 900 153

Di bis Sa 14.30 bis 17.00 Uhr
So 13.00 bis 17.00 Uhr
www.schlossmuseum.ismaning.de
Eintritt: € 2,-; ermäßigt € 1,-

Prinz Eugène als Vizekönig von Italien, Gemälde von François Gérard. Reproduktion.
Prinzessin Auguste Amalie als Vizekönigin von Italien, Gemälde von François Gérard. Reproduktion.
Mit freundlicher Genehmigung von The Royal Collections, Royal Court Stockholm.

200 Jahre Herzöge von Leuchtenberg



**Sonderausstellung
im Schlossmuseum Ismaning
1. Juni bis 13. Oktober 2019**

**SCHLOSSMUSEUM
ISMANING**

Veranstaltungen zur Ausstellung

Vortragsreihe

Veranstaltungsort und Anmeldung:
vhs im Kultur- und Bildungszentrum Seidl-Mühle
Mühlenstraße 15, 85737 Ismaning
Tel. 089 550517-70 oder info@vhs-nord.de

Montag 3. Juni, 19.30 Uhr

Dr. Christine Heinz: Ismaning und die Familie von Leuchtenberg
Gebühr: 7,- €, mit Vortragskarte frei

Montag 15. Juli, 19.30 Uhr

**Claudia Witte: Amelie von Leuchtenberg -
Eine bayerische Prinzessin auf dem brasilianischen Thron**
Gebühr: 7,- €, mit Vortragskarte frei

Samstag 20. Juli, 11.00 Uhr

Tag der offenen Tür „10 Jahre Seidl-Mühle“
**Prof. Kerstin Merkel: Modisch immer im Trend -
Die Prinzessinnen der Leuchtenberger**
Eintritt frei!

Besichtigung der historischen Schloss-Säle

Schloss/Rathaus, Schloßstraße 2:
Die Säle sind während der Ausstellung am Sonntag 2. Juni,
7. Juli, 4. August, 1. September und 6. Oktober
jeweils von 13.00 bis 17.00 Uhr zur Besichtigung geöffnet.

Führungen in der Schlossanlage Ismaning

Sonntag 14. Juli, 13.00 bis 17.00 Uhr
Tag der offenen Tür der Ismaninger Museen
Schloss/Rathaus, Schloßstraße 2:

Öffnung der historischen Schloss-Säle
mit Führungen um 14.00 und 15.00 Uhr
Schlossmuseum Ismaning, Schloßstraße 3a:
Führung zur Ausstellung „200 Jahre Herzöge von Leuchtenberg“
um 15.00 und 16.00 Uhr

Sonntag 8. September, 13.00 bis 17.00 Uhr
Tag des offenen Denkmals
Schloss/Rathaus, Schloßstraße 2:

Öffnung der historischen Schloss-Säle
mit Führungen um 14.00 und 15.00 Uhr
Schlossmuseum Ismaning, Schloßstraße 3a:
Führung zur Ausstellung „200 Jahre Herzöge von Leuchtenberg“
um 15.00 und 16.00 Uhr



Im Oktober 1817 verlieh der bayerische König Max I. Joseph seinem französischen Schwiegersohn Eugène de Beauharnais den Titel des „Herzogs von Leuchtenberg“. Zum 200. Gedenktage hat der Freundeskreis Leuchtenberg e.V. 2017 eine Wanderausstellung zusammengestellt, die nun in Ismaning zu Gast ist. Die Ausstellungsstücke vermitteln einen Blick in das private Leben der Familie Beauharnais / von Leuchtenberg.

Der Stiefsohn Napoleons, Eugène de Beauharnais, war einer der reichsten und großzügigsten Fürsten in Bayern. Nach dem Ende der Napoleonischen Herrschaft kaufte er im Oktober 1816 das Ismaninger Schloss und ließ es in den folgenden Monaten im Stil des Empire ausstatten. 1817 legte er den Grundstein zum Palais Leuchtenberg in München. Im selben Jahr erhielt Eugène auch das Fürstentum Eichstätt mit dem ehemals fürstbischöflichen Schloss als Residenz. Damit verbunden war der Titel „Fürst von Eichstätt“, den er an seine Söhne vererbte.

Die herzogliche Familie besaß eine große Kunst- und Naturaliensammlung. Einen Eindruck der intensiven Sammelleidenschaft von Eugène, seiner Gattin Auguste Amalie, ihrer Kinder und deren Nachkommen bietet die Wanderausstellung, die nach Stationen in Eichstätt, München, Pfreimd und Seon nun in Ismaning zu Gast ist.

Für die Ausstellung wurden meist kleine, aber feine Stücke von privaten Leihgebern und verschiedenen Museen zur Verfügung gestellt. Viele Objekte und Abbildungen waren bislang noch nie in der Öffentlichkeit zu sehen. Gezeigt werden Gemälde, Zeichnungen, Bücher, Portraits, Medaillen und Militaria. Aber auch Exotisches aus Brasilien und Ostindien: Vögel wie der rote Ibis und ein Rotlori; der Leuchtenbergit und andere Mineralien. Dazu kommen Alltagsgegenstände wie eine Reisetruhe und die herzoglichen Schlittschuhe aus der Seoner Zeit oder ein prachtvolles Pferdegeschirr aus Schloss Stein an der Traun.

Ein Film über die bayerischen Orte, in denen die Familie ihre Spuren hinterlassen hat, vermittelt ein lebendiges Bild der vor Kurzem gegründeten „Ortsfreundschaft“.



200 Jahre Herzöge von Leuchtenberg

Wanderausstellung des Freundeskreises Leuchtenberg e. V.

Mit freundlicher Unterstützung des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen für Landesentwicklung und Heimat, Bezirk Oberbayern, Brauerei Gutmann, Gabrieliapotheke Eichstätt, Markt Leuchtenberg, Stadt und Landkreis Eichstätt, Sparkasse Eichstätt, Gemeinde Ismaning, Schwimmsport Neumüller, Stadt Pfreimd, Willibald-Schmidt-Stiftung.

Wir danken herzlich allen öffentlichen und privaten Leihgebern, die dazu beigetragen haben, dass diese Ausstellung zusammengestellt werden konnte!

v.i.s.d.R: Freundeskreis Leuchtenberg e.V.
www.freundeskreis-leuchtenberg.de

